WISAG optimiert Qualitätsprozesse mit AR-Plattform »Twyn«

Artikel vom **12. Juni 2026**
Vision-Sensoren

Die WISAG Industrie Service Gruppe setzt die AR-Plattform »Twyn« von Visometry für visuelle Qualitätsprüfungen ein. Das Tool unterstützt die Qualitätssicherung vom Wareneingang bis zur Endkontrolle. Dadurch werden Prüfprozesse effizienter, Nacharbeitskosten reduziert und die Kundenzufriedenheit erhöht.



Komplexe Schweißbaugruppen schnell und flexibel kontrolliert: Das AR-Tool Twyn hat die Qualitätsprüfung bei WISAG beschleunigt, vereinfacht und verbessert (Bild: Visometry)

Die WISAG Industrie Service Gruppe nutzt die mobile Augmented-Reality-Plattform »Twyn« von Visometry für die visuelle Qualitätskontrolle komplexer Schweißbaugruppen sowie Sondermaschinen. Das AR-Tool unterstützt die Qualitätssicherung entlang verschiedener Produktionsschritte – vom Wareneingang bis zur Endkontrolle – und sorgt laut Unternehmen für messbare Verbesserungen bei Effizienz, Flexibilität und Prozesssicherheit. **AR-gestützte Qualitätskontrolle in der Fertigung** In der Fertigung dient »Twyn« als Soll-Ist-Vergleich für Baugruppen. Das System erkennt unter anderem,

ob Komponenten vollständig montiert und korrekt ausgerichtet sind. Die AR-basierte Qualitätskontrolle ergänzt dabei klassische Messverfahren: Zeigt das System keine Abweichungen an, können die geprüften Baugruppen direkt in den nächsten Produktionsschritt überführt werden. Erst bei Auffälligkeiten erfolgt eine zusätzliche Prüfung mit einem Metrologie-System. Dadurch reduziert sich der Aufwand für manuelle Messungen und interne Transporte deutlich. Auch in der Wareneingangskontrolle setzt WISAG das System für zugelieferte Schweißbaugruppen ein. Nach Angaben des Unternehmens lassen sich so Zeit, Platzbedarf und Produktionskosten senken, während gleichzeitig die Fertigungsqualität steigt. **Unterstützung für Mitarbeiter und Prozesse** Da WISAG zahlreiche Varianten von Sondermaschinen produziert, unterscheiden sich auch die Prüfmerkmale und Geometrien stark. Die AR-Lösung unterstützt Mitarbeitende dabei, Abweichungen schneller zu erkennen und einzuordnen. Besonders Funktionen wie Splitscreen und Lupenansicht erleichtern laut WISAG die tägliche Arbeit in der Qualitätskontrolle. Gleichzeitig verkürzt das System die Einarbeitung neuer Mitarbeitender, da Prüfabweichungen visuell dargestellt werden und dadurch einfacher nachvollziehbar sind. **Weitere Integration und KI-Unterstützung geplant** Innerhalb der WISAG gilt die Einführung von »Twyn« als strategisches Projekt. Das Unternehmen prüft bereits weitere Einsatzmöglichkeiten innerhalb des Konzerns. Geplant ist unter anderem die Anbindung an digitalisierte Prüfprotokolle, um Prüfergebnisse automatisiert zwischen verschiedenen Systemen zu übertragen. Zudem soll die Qualitätskontrolle künftig noch früher im Prozess ansetzen, damit Fehler schneller erkannt werden können. Auch Visometry entwickelt die Plattform weiter. Künftig soll künstliche Intelligenz dabei helfen, fehlende Bauteile oder Merkmale automatisch zu erkennen und visuell hervorzuheben. Die Verantwortung im Prüfprozess verbleibt weiterhin bei den Anwendern.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag